



Reformierte
Kirche Chur

KIRCHE
im Dialog

Kirche und Politik

Diskussionsabende in der Regulakirche Chur

Moderation Pfarrerin Dr. theol. Ivana Bendik | Freier Eintritt

Freitag, 20. Mai, 19–20 Uhr
em. Prof. Dr. theol. Johannes Fischer

Freitag, 26. August, 19–20 Uhr
Dr. habil. theol. Béatrice Acklin Zimmermann

Freitag, 10. Juni, 19–20 Uhr
Pfarrer Jan Tschannen

Freitag, 23. September, 19–20 Uhr
Pfarrerin PD Dr. theol. Regine Munz

www.chur-reformiert.ch

Kirche und Politik

Diskussionsabende in der Regularkirche Chur | Apéro im Anschluss

Wenn die Kirche ihre Stimme für ein brisantes politisches Thema erhebt, wird dies meist kontrovers aufgenommen. Die einen befürworten ihre Stellungnahme zu politischen Themen, die anderen wünschen sich ihre Zurückhaltung. Wo soll die Kirche Stellung beziehen? Wo nicht? Oder soll sie sich ganz aus den weltlich gesellschaftlichen Themen raushalten?

em. Prof. Dr. theol. Johannes Fischer

Fr, 20. Mai, 19 - 20 Uhr

Johannes Fischer, emeritierter Professor für theologische Ethik. Er war von 1993 bis 1997 an der Universität in Basel und von 1998 bis zu seiner Emeritierung 2012 an der Universität Zürich und Leiter des dortigen Instituts für Sozialethik. Er warnt vor der Vorstellung, auf ethische Fragen könnten Theologie und Kirche nur eine eindeutige Antwort geben.

Pfarrer Jan Tschannen

Fr, 10. Juni, 19 - 20 Uhr

Jan Tschannen, Pfarrer in Aegerten bei Biel sowie Programmverantwortlicher Östliches Afrika bei der Hilfsorganisation TearFund Schweiz. Dort betreut er Projekte in den Ländern Südsudan, Kongo und Uganda. Er war sechs Jahre lang für das kirchliche Hilfswerk «Brot für alle» tätig und hat dort die Kampagne «Kirche für Konzernverantwortung» mitaufgebaut. Er betont: «Kirche wird immer und notwendigerweise politisch sein.»

Dr. habil. theol. Béatrice Acklin Zimmermann

Fr, 26. August, 19 - 20 Uhr

Béatrice Acklin Zimmermann, habilitierte Theologin, ist Geschäftsführerin des Thinktank Liberethica und langjährige FDP-Abgeordnete im Freiburger Parlament. Sie sagt: «Selbstverständlich soll sich die Kirche einmischen, die Frage ist nur wie.»

Pfarrerin PD Dr. theol. Regine Munz

Fr, 23. September, 19 - 20 Uhr

Regine Munz, habilitierte Theologin und Psychiatrieseelsorgerin, ist Privatdozentin an der Universität Basel für Dogmatik und Ethik und Seelsorgerin in der Psychiatrie Baselland. Sie fragt, ob es für Institutionen wie die Kirchen überhaupt ein Ausserhalb des Politischen gibt und ob es gerade die gesellschaftlich randständigen Menschen sind, welche die Frage nach der Notwendigkeit des Politischen in Kirche und Gesellschaft stellen.